Biotopname
Pionierflur 290m südwestlich der Schwarzen Berge

Standort /Geologie
Sand der Hochflächen

X

TK10 0610 - 123 - **Biotop-Nr.** 4014

Anschluß in TK
-
-
-

Naturraum 330 Kuppiges Uckermärkisches Lehmgebiet

	Film-Nr.		**Bild-Nr.**
Luftbild-Nr.	60	-	0004
		-	
Größe in ha	0	,	0300
Länge in m		,	
min. Breite in m		,	
max. Breite in m		,	

Landkreis / Kreisfreie Stadt
Uecker-Randow

Gemeinde / Stadt
Penkun, Stadt

lfd. Nr. im Biotopverzeichnis
09220

Schutzmerkmale
geschützt nach §20 LNatG M-V ☒

1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil

NLP		FND		NP		FiB	
NSG		LSG		BR		FFH-Geb.	1
ND		GLB		FnB		Wald-Totalreservat	

	Hauptcod.	**Nebencode**	**Überlagerungscode**
Code	T P S		
%	1 0 0		

Vegetationseinheiten
Silbergras-Pionierflur

Habitate + Strukturen D G O D H F

Beschreibung / Besonderheiten
Die flechtenreichePionierflur befindet sich im kuppigen Lehmgebiet. Trockener Sand bildet einen südexponierten Steilhang. Das Biotop wird von extensiv genutztem Grünland und im Westen und Süden von Gehölzen umschlossen. Die Fläche wird vollständig von einer Silbergras - Pionierflur eingenommen. Begleitende Arten sind Besenginster, Rot-Straußgras, Heidekraut und Ferkelkraut. Die gefährdeten Arten Ruchgras, Schaf-Schwingel und Blaugrünes Schillergras konnten nachgewiesen werden. Das Biotop wird extensiv beweidet und ist ungefährdet. Die Gehölze sollten entfernt werden. Offenbodenbereiche kommen vor.

Wertbestimmende Kriterien

- ☐ Artenreichtum (Flora)
- ☐ Vorkommen seltener / typischer Tierarten
- ☐ seltener / gefährdeter Pflanzenbestand
- ☐ seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft
- ☐ natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops
- ☐ gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops
- ☐ typische Zonierung von Biotoptypen
- ☐ Struktur- und Habitatreichtum
- ☐ vielfältige Standortverhältnisse
- ☐ historische Nutzungsformen
- ☐ aktuelle Nutzung
- ☐ Flächengröße / Länge
- ☐ Umgebung relativ störungsarm
- ☐ landschaftsprägender Charakter
- ☐ Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion
- ☐

Gefährdung

keine Gefährdung ☒

Empfehlung

Z M K

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0

STANDORTMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

TK10 0 6 1 0 - 1 2 3 - **Biotop-Nr.** 4 0 1 4

Substrat

k	g	
		Torf, wenig gestört
		Torf, degradiert
		Antorf
	g	Sand
		Kies / Steine
		Lehm
		Ton
		Halbkalk / Kalk
		Schlamm / Faulschlamr
		gestörter Boden

Trophie

k	g	
		dystroph
	g	oligotroph
		mesotroph
		eutroph
		poly- / hypertroph

Wasserstufe

k	g	
	g	trocken
		mäßig trocken
		wechselfeucht
		frisch
		feucht
		sehr feucht
		naß
		offenes Wasser
		quellig

Relief

k	g	
		eben
		wellig
		kuppig
		dünig
		Berg / Rücken
		Riedel
k		Flachhang <= 9°
	g	Steilhang > 9°
		Nische
		Senke / Strecksenke
		Kerbtal
		Sohlental

Exposition

k	g	
		N
		NO
		O
		SO
	g	S
		SW
		W
		NW

NUTZUNGSMERKMALE

(k - kleinflächig, g - großflächig)

Nutzungsintensität

k	g	
		intensiv
	g	extensiv
		aufgelassen
		keine Nutzung

Nutzungsart

k	g	
		Acker
		Wiese
	g	Weide
		forstliche Nutzung

k	g	
		Fischerei
		Angeln
		Erholung
		Kleingartenbau
		Erwerbsgartenbau
		Ferienhäuser
		Bodenentnahme
		Verkehr
		Ver- / Entsorgungsanlage
		sonstige Nutzung:

Umgebung

k	g	
		Acker / Gartenbau
		Ackerbrache
		Grünland. intensiv
	g	Grünland, extensiv
		Laub- / Mischwald
		Nadelwald
		Feuchtwald / -gebüsch
	g	Gehölz
		Röhricht / Feuchtbrache
		Hochstauden / Ruderalflur
		Graben

k	g	
		Fließgewässer
		Stillgewässer
		Trockenbiotop
		Grünanlage / Kleingarten
		Weg
		Straße, Parkplatz
		Bahnanlage
		Gewerbe / Industrie
		Silo / Stallanlage
		Gebäude / Siedlung
		Spülfeld / Halde
		Bodenentnahme

Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Corynephorus canescens

Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Sarothamnus scoparius	Agrostis capillaris	Anthoxanthum odoratum	Calluna vulgaris
Festuca ovina agg.	Hypochoeris radicata	Koeleria glauca	Rumex acetosella
Thymus serpyllum			

Angaben zur Fauna

Verwendete Unterlagen

Datum erste Begehung: 21.06.2005

Datum letzte Begehung:

Bearbeiter/in: Grünspektrum-Effenberger

Foto: 1

Folgeseiten: 0

(c) Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, Goldberger Str. 12, 12873 Güstrow, Tel. (03834) 777 - 0